

Heike Gwiasda holt Hauptpreis beim Mitarbeiterfest im Augusta



Günter Klanke und Wolfgang Lichy vollbringen Wunder, wenn es darum geht, Tombolapreise einzuwerben – und die Mitarbeiter der Augusta Kliniken reißen sich beim Mitarbeiterfest deshalb regelmäßig um die Lose. Gerade war es wieder soweit: Klanke und seine Mitstreiter von Betriebsrat und Mitarbeitervertretung (MAV) hatten bei bestem Wetter eingeladen zum Fest auf dem Platz vor Haus 4. Und Lichy, Leiter des

Augusta-Einkaufs, freute sich, dass der Losverkauf wieder brummte.

Neben der gelben Gräsel-Plastik sind in den Jahren seit 2010 einige Feste gefeiert worden, aber das Wetter war nicht immer so gut wie an diesem herrlich sonnigen Freitag. Es gab auch schon vor 2010 Mitarbeiterfeste. „Die sind damals aber nie von den Mitarbeitern selbst organisiert worden“, erklärte ein MAV-Mitstreiter. Das neue Konzept, so kann man sagen, hat sich seither bewährt und das Interesse ist riesig. Ein kleiner Plausch mit Kolleginnen und Kollegen in der Mittagspause, und sich dabei noch stärken – das kommt super an.

Die Augusta Küche hatte (auch für jeden denkbaren Sonderwunsch) deshalb auch wieder reichlich „aufgefahren“. Reißenden Absatz fanden die Waffeln mit heißen Kirschen. „Von denen“ schätzte das Küchenteam, „haben wir etwa 400 Portionen ausgegeben.“

Mixer Pouria Muhammadi von der mobilen Cocktailbar „Bar in motion“ hatte den Tag über in erster Linie alkoholfreie Leckereien gemischt. Abends produzierte er dann aber doch den einen oder anderen noch kalorien- und prozenthaltigeren Drink. „Und der sogenannte harte Kern“, lachte Klanke, „versammelte sich noch am Bierstand, während wir schon die Zelte abgebaut haben.“

Der Losverkauf, dessen Erlös wie immer für eine gute Sache ist, lief bestens. Über den Hauptpreis, eine Designerleuchte im Wert von ca 600 Euro, freute sich Heike Gwiasda von der Station M52.

Den zweiten Preis schnappte sich Dieter Bender. Er besitzt nun eine Olympus Digitalkamera im Wert von über 300 Euro. Zeit zum Ausprobieren hat Bender genug: Er hat den Kollegen im Augusta-Einkauf gerade erst „Ade“ gesagt und ist in den Ruhestand gegangen

Alle umliegenden Bundesligisten hatten ein Trikot spendiert, von der Aral AG gab es zehn Tankgutscheine im Wert von je 25 Euro – und es gab auch wieder Karten Variété Et Cetera sowie jede Menge weitere Preise zu gewinnen. „Wir hatten insgesamt 200 Gewinne“, freute sich ein zufriedener Günter Klanke.

Hier geht es zur Bildergalerie:

<http://presse.augusta-bochum.de/2015/aug/mav15/ind...>

